

desto gewisser mit der Hand sey. Er soll auch redtsprächig/vnnd freundlich im reden seyn/dann mit freundlichen Reden vnd Worten/macht er sich nit allein bey seinen Patienten beliebt / daß sie ihn lieber zu sich lassen/sondern er macht ihnen auch eine gewisse Hoffnung/das ihnen in kurzem könne geholffen werden:beneben dem/das auch viel daran gelegen/das er sie mit freundlichen Worten beredet / daß sie ihn lassen Hand anlegen/ ob es ihnen schon etwas wehe thut/ vnd seine Medicamenta willig vnd gedultig annehmen/daran ein gut Theil seiner Kunst/vnd die Erhaltung eines Patienten gelegen. Die Treue aber/grosse Vorsichtigkeit vñ Discretion werden auch insonderheit vnd vor allen Dingen erfordert. Dann ein getrewer vnd beschendener Wundtarkt/ist nit allein nit mit Gelt zu bezahlen/vñ derhalben bey jederman hoch geachtet/sondern wird auch von männiglich gefordert:sintemal das Leben vnd des Leibs Gesundheit edeler/ als kein Schatz auff Erde/vñ wirdt derhalben nit leichtlich einē vertrawet/man sey dann seiner Beschendenheit vñ auffrichtiger Treue gewis. Ich will hie nit viel sagen von andern Dingen/so auch darzu gehören:nemblich daß er eine fertige vnd gewisse Hand / ohne zittern/es sey auch so gering/ als es jüner wölle/desgleichen ein scharpff vnd gut Gesicht/einen dafferen männlichen vnd vnerschrockenen Muth muß haben/doch nit wie ein Hencker / aber gleichwol auch nit weich/ dann ein solcher thut offtermal einē Patienten weit mehr Schaden als Nutzen:desgleichen/das er sich offtt bey anderen erfahrene Wundtärkten finden lasse/ire Proben fleissig in Acht nehme/vnd denselbigen embßig nachdencke: damit er ihnen mit der Zeit möge gleich werden/vnnd andern dergleichen mehr/deren er von Celso in seiner Chirurgia vnnd von Aliab, commentario primo genugsam wirdt erinnert:

sondern will einē jeden angehenden Chirur- gum ermahnet haben/das er allen seine Fleiß dahin wende/damit er der Lehre der berühmtesten/so jemals in solcher Profession gewesen/nachfolge / vnnd sich nit nichten an die neue/vnwissende vnd vn erfahrene Kälberärzte hänge / die gemeinlich viel Geschrey vnd wenig Kunst haben : in Betrachtung / daß wie Simon Genuensis recht saget/des Menschen Leben nit so gering zuachten/ daß man es einem



vnwissenden Arkt auff gerath wol soll vertrawen. Es muß auch ein Chirurgus ingeniosus oder nachdenckig vnd anschlägig seyn:dann guter Verstand vnd fleissiges nachdencken kompt der Kunst zu hülff.

Seine Kunst vnd Ampt bestehet darinn/das er das vereinigte am Menschlichen Leibe/abschende / vnd das abgeschiedene widerumb damit vereinige: Das ist/das vberflüssige abschaffe/vñ ohne Schmerzen alle Putrefaction oder Fäulung verwehre. Solches geschiehet mit